|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich:  Arbeitsplatz/Tätigkeiten: | | | **Betriebsanweisung**  gem. § 14 GefStoffV |  | | | |
| **Gefahrstoffbezeichnung** | | | | | | | |
| **Stickstoff (verdichtet), N2** | | | | | | | |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** | | | | | | | |
|  | * Erstickend in hohen Konzentrationen. * Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewusstseins bei hohen Konzentrationen. * Behälter kann im Brandfall bersten oder explodieren. * Bei schnellem Austritt größerer Mengen Entstehung von großer Kälte und Nebel. | | | | | |  |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | | | | |
|  | * Geschlossenes Schuhwerk tragen * Umgang nur für geschulte und unterwiesene Personen. * Behälter bei weniger als 50 °C an einem gut gelüfteten Ort lagern. * Keine Gewalt an Druckgasflaschen, z.B. beim Öffnen, anwenden und gegen Umfallen schützen. * Transport: Flaschenbündel so transportieren, dass sie nicht umfallen oder herunterfallen können. Flaschenventile, auch bei leeren Flaschen, immer schließen und mit Verschlussmutter und Schutzkappe sichern. * Niemals Druckgasflaschen im Aufzug zusammen mit Personen transportieren. * Beim Arbeiten für gute Durchlüftung sorgen und Gasflaschen gegen Umfallen sichern. * Flaschengas nicht einatmen | | | | | | |
| **Verhalten im Gefahrenfall** | | | | | | **Notruf: 112** | |
|  | * **Geeignete Löschmittel:** Stickstoff selbst brennt nicht. Brandbekämpfung auf Umgebung abstimmen. * **Besondere Gefahren:** Berstgefahr bei verschlossenen Behältern. * **Brandbekämpfung:** Nur Entstehungsbrände selbst löschen (Selbstschutz beachten), wenn möglich Gasaustritt stoppen, für gut Durchlüftung sorgen – sonst sofort Raum verlassen, Nachbarbereiche warnen und Feuerwehr rufen. | | | | | | |
| **Erste Hilfe** | | | | | | **Notruf: 112** | |
|  | * **Nach Einatmen:** Selbstschutzbeachten! Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. * **Nach Hautkontakt:** Schädliche Wirkungen dieses Produktes werden nicht erwartet * **Nach Augenkontakt:** Schädliche Wirkungen dieses Produktes werden nicht erwartet * **Nach Verschlucken:** Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen. * Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten. * Bei leichten Verletzungen in den Meldeblock eintragen und zentral archivieren. * Bei schweren Verletzungen Notarzt rufen, Unfallanzeige ausfüllen. * Unfall an der Hauptpforte melden, Tel: 44 444.   **Ersthelfer hinzuziehen, Vorgesetzten informieren, Arzt aufsuchen.**  **ERSTHELFER:** Name: ............................. Raum: ........................  Tel.: ............................... | | | | | | |
| **Sachgerechte Entsorgung** | | | | | | | |
| * Abfälle in verschließbaren gekennzeichneten Gefäßen sammeln und mit dem Entsorgungszentrum der TU Kontakt aufnehmen, Tel.: 24700. | | | | | | | |
| Datum: | |  | | | Unterschrift: | | |